

# Pressemitteilung

24. April 2017

## 22. Sächsischer Archivtag: "Archive im Umbruch"

Unter dem Motto "Archive im Umbruch" findet am 4. und 5. Mai 2017 der 22. Sächsische Archivtag in Dresden statt, zu dem rund 150 Teilnehmer erwartet werden. Im Umbruch sind Arbeit und Umfeld der Archive vor allem durch die Digitalisierung: Statt Pergamenturkunden und Akten aus Papier entstehen elektronische Unterlagen, Online-Suchportale ersetzen analoge Findbücher, digitale Abbildungen von Archivdokumenten im Internet lassen Besuche im Lesesaal überflüssig erscheinen.

Archivarinnen und Archivare wirken an diesen Veränderungen mit, werden aber auch von ihnen getrieben. Sind die sächsischen Archive mit Blick auf die Digitalisierung fachlich gerüstet und personell wie finanziell angemessen ausgestattet?

Gleichzeitig ist in Zeiten von "fake news" nach der Funktion von Archiven als Bewahrern und Vermittlern authentischer Informationen zu fragen. Wie verändert sich ihr Stellenwert, wenn gesellschaftliche Diskurse zunehmend von schnelllebigen Meinungen und Emotionen und weniger von gründlich recherchierten Fakten geprägt werden?

Diese und andere Fragen sollen auf der Fachtagung diskutiert werden. Den Auftakt dafür bietet eine Podiumsdiskussion, an der Mitglieder des sächsischen Landtages, der Bundesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen, der Präsident des Sächsischen Kultursenats und die Direktorin des Sächsischen Staatsarchivs teilnehmen. Im weiteren Verlauf werden die Ergebnisse einer Umfrage vorgestellt, die eine Übersicht über die aktuelle Situation von 80 Archiven in Sachsen bietet.

Der 22. Sächsische Archivtag wird vom Landesverband Sachsen im Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e. V. und dem Sächsischen Staatsarchiv gemeinsam mit der Außenstelle Dresden des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR veranstaltet. Auf einer Archivmesse werden Aussteller aus ganz Deutschland ihre Produkte präsentieren. Vorgestellt werden Spezialverpackungen für Archivgut ebenso wie Technik zur Verfilmung und Digitalisierung. Die Archivmesse ist öffentlich.

Am **Donnerstag, 04.05.2017, um 12:45 Uhr** findet im Anschluss an die 11:15 Uhr beginnende Podiumsdiskussion „Was sind (uns) Archive wert? ein **Pressegespräch** mit dem Bundesbeauftragten für Stasi-Unterlagen, Roland Jahn, der Vorsitzenden des Landesverbandes Sachsen, Grit Richter-Laugwitz, und der Direktorin des Sächsischen Staatsarchivs, Dr. Andrea Wettmann, statt.



Weitere Informationen zum 22. Sächsischen Archivtag finden Sie unter <http://www.vda.lvsachsen.archiv.net/archivtage/saechsische-archivtage/22-saechsischer-archivtag.html>. Außerdem berichten wir in unserem Blog unter <http://saechsischer-archivtag.vda-blog.de/> aktuell vor und während der Tagung.